

eine Teilüberlieferung als 'Versus Heinrici imperatoris ad filium suum' aus dem Stabloer Ms. London (Brit. Museum) Add. 16606 f. 112^v heranziehen können. Der Harleianus 337 (H), der im gedruckten Kataloge ganz unzulänglich beschrieben ist, bietet neben Bruchstücken verschiedener anderer Hss. auf fol. 8 saec. XII v. 1 bis 46 der 'Conquestio' mit der Überschrift

Versus regis
(R)EX REGVLO PATER FILIO.

Trotz der Freude über das unerwartete Auftauchen dieses übersehenen, verschiedentlich die Konjekturen und Korrekturen zumal WATTENBACHS bestätigenden Manuskriptes halte ich es für richtig, an erster Stelle und mit besonderem Nachdruck darauf hinzuweisen, daß sogar aus dem Münchener Codex mehr und anderes hervorgeholt werden kann, als die früheren Herausgeber getan haben. Nach v. 96 haben sowohl WATTENBACH wie HOLDER-EGGER zwei Verse mitzuteilen versäumt, die überhaupt erst Sinn in Heinrichs Bitte bringen: Er fordert sein persönliches Hab und Gut, sein Familienerbe zurück, indem er, laut M, sagt oder schreibt:

*Saltem quæ mea sunt concedas. Hæc mihi prosunt,
quæ preter regna patris iniunxit mihi cura.*

Nach Buchung dieses sicheren Gewinnes teile ich mit, was für Abweichungen von HOLDER-EGGERS Text und Apparat ich in der von neuem verglichenen Handschrift M und dem zum ersten Male benutzten Codex H gefunden habe. Daher sollen unberücksichtigt bleiben die Schreibungen *e*, *ę*, *ae*, die übrigens HOLDER-EGGER in seiner Ausgabe nicht folgerichtig behandelt hat.

V. 2 *quere* M, *querere* H, die von WATTENBACH vorgeschlagene Verbesserung bestätigend. 5 *in modicum* M, *non modicum* H, die Korrektur WATTENBACHS bestätigend. 8 *mitem*] *mirum* H. 9 *contemnere* H. 10 *o res, res mira*] *o res miranda* H. 12 *gaudeat nunc* M, *gaudeat ut* H, die Korrektur WATTENBACHS bestätigend. 16ff. *Quis dedit exemplum, cum non sit in orbe repertum*
Hactenus huic simile? Quidnam, quod credis habere
esse diu rector tu tanti criminis auctor? HOLDER-EGGER.

— — — — —
— — — *simile quod numquam credis habere*
esse diu rector tu tanti criminis auctor. M.

— — — — —
— — — — — *simile quidem num quidem credis in orbe*
esse diu rectori es tanti criminis auctor. H.